

**Dritte Satzung zur Änderung der Fachprüfungsordnung (Satzung)  
der Medizinischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel  
für Studierende der Medical Life Sciences mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)  
(Fachprüfungsordnung Medical Life Sciences)**

**Vom 10. Juli 2014**

NBI. HS MSB Schl.-H. 2014, S. 56

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der CAU: 15. Juli 2014

Aufgrund des § 52 Absatz 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) vom 28. Februar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. August 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 365), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent der Medizinischen Fakultät vom 23. Juni 2014 die folgende Satzung erlassen:

**Artikel 1**

Die Fachprüfungsordnung Medical Life Sciences vom 16. Februar 2012 (NBI. MWV. Schl.-H. S. 9), zuletzt geändert durch Satzung vom 13. Juni 2013 (NBI. HS MBW Schl.-H. S. 54) wird wie folgt geändert:

1. In § 8 Absatz 2 werden folgende Buchstaben angefügt:
  - „c. Wenn eine Wahlpflichtveranstaltung von einer zu geringen Zahl Studierender mit erster Priorität gewählt wird, kein Überhang in den übrigen Wahlpflichtveranstaltungen durch Berücksichtigen von Zweitprioritäten abgebaut werden kann, die auf dieses Fach entfallen, und keine Studierenden die Veranstaltung als Gaststudierende besuchen, muss die Veranstaltung nicht angeboten werden. Eine Wahlpflichtveranstaltung kommt nur zustande, wenn in der Regel mindestens 3 Studierende sie wählen.
  - d. Eine Wahlpflichtveranstaltung muss nicht angeboten werden, wenn Fachdozenten für den Zeitraum von einem Semester oder mehreren Semestern nicht verfügbar sind. Studierenden ist bei Wegfall eines Wahlpflichtfaches die Wahl zwischen mindestens 2 verschiedenen Fächern außerhalb der Kategorie „Vertiefungsbereich“ und mindestens 3 Fächern in der Kategorie „Vertiefungsbereich“ zu ermöglichen.“
  
2. § 14 Absatz 6 Satz 2 erhält folgende Fassung:
 

„In Abweichung von der Prüfungsverfahrensordnung darf eine Verlängerung der Bearbeitungszeit für die Masterstudienarbeit nicht mehr als zwei Monate betragen.“
  
3. Die Anlage wird wie folgt geändert:
  - a) Die Pflichtmodule „IntroMed“ und „SchreibWiss“ erhalten folgende Fassung:

IntroMed*	Krankheitslehre und klinische Zellbiologie						
Semesterlage	Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1. Fachsemester	1 Semester			Pflicht		6 LP / 180 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Grundlagen der Krankheitslehre	Vorlesung	2	2	Pflicht	Portfolioprüfung Teil 1: Klausur	benotet	50%
	Untersuchungskurs	1	1	Pflicht			
Klinische Zellbiologie	Vorlesung	2	2	Pflicht	Portfolioprüfung Teil 2: mündliche Prüfung	benotet	50%
	Seminar	1	1	Pflicht			

SchreibWiss*		Grundlagen des wissenschaftlichen Schreibens (Englisch)						
Semesterlage	Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload		
3. Fachsemester	1 Semester			Pflicht	Soft Skills bestanden	3 LP/ 90 Stunden		
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
English Scientific Writing/Presentation Techniques	Seminar	2	2	Pflicht	Schriftliche Arbeiten in Hausarbeit	bestanden		
	Übung	1	1	Pflicht				

b) Die Wahlpflichtmodule „EpiBio“, „Bildgebung“ und „Zellbio“ erhalten folgende Fassung:

EpiBio**		Epidemiologische Forschungsansätze und zellbiologische Verfahren										
Semesterlage	Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload						
2. + 3. Fachsemester	2 Semester			WP		9 LP /270 Stunden						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung					
Grundlagen der (kardiovaskulären) Epidemiologie (2. Sem.)*	Vorlesung	2	2	Pflicht	mdl. Prüfung	benotet						
	Seminar	1	1	Pflicht								
Kardiovaskuläre Epidemiologie (3. Sem.)*	Vorlesung	2	2	Pflicht								
	Seminar	1	1	Pflicht								
Pharmakologie und Toxikologie <sup>1</sup> <b>oder</b> Einführung in die Bioanalytik* <b>oder</b> Tiermodelle in der medizinischen Forschung* <b>oder</b> Barrierefunktionen: Molekulare Interaktion Epithel – Umwelteinflüsse* (3. Sem.)	Vorlesung	2 <sup>1</sup>	2 <sup>1</sup>	Pflicht								
Pharmakologie und Toxikologie <b>oder</b> Einführung in die Bioanalytik* <b>oder</b> Tiermodelle in der medizinischen Forschung* <b>oder</b> Barrierefunktionen: Molekulare Interaktion Epithel – Umwelteinflüsse* (3. Sem.)	Laborseminar	2	1	Pflicht								
Voraussetzung zur Prüfungszulassung: Seminarkurzvortrag 3. Semester in Einführung in die Bioanalytik <b>oder</b> Tiermodelle in der medizinischen Forschung <b>oder</b> Barrierefunktionen: Molekulare Interaktion Epithel – Umwelteinflüsse <b>ODER</b> mdl. Testat (deutsch) in Pharmakologie und Toxikologie erfolgreich abgelegt <sup>1</sup> Das Wahlpflichtfach Pharmakologie und Toxikologie umfasst 4 SWS Vorlesung, kein Seminar. Der Leistungspunktwert beträgt 3 Punkte												
Bildgebung**		Bildgebende und zellbiologische Methoden in der Biomedizin										
Semesterlage	Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload						
2. + 3. Fachsemester	2 Semester			WP		9 LP / 270 Stunden						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung					
Bildgebende Verfahren in der Medizin (2. Sem.)	Vorlesung	3	2	Pflicht	mdl. Prüfung	benotet						
	Seminar	1	1	Pflicht								
Bildgebende Verfahren in der biomedizinischen Forschung (3. Sem.)	Vorlesung	1	1	Pflicht								
	Seminar	2	2	Pflicht								
Pharmakologie und Toxikologie <sup>1</sup> <b>oder</b> Einführung in die Bioanalytik* <b>oder</b> Tiermodelle in der medizinischen Forschung* <b>oder</b> Barrierefunktionen: Molekulare Interaktion Epithel – Umwelteinflüsse* (3. Sem.)	Vorlesung	2 <sup>1</sup>	2 <sup>1</sup>	Pflicht								
Einführung in die Bioanalytik* <b>oder</b> Tiermodelle in der medizinischen Forschung* <b>oder</b> Barrierefunktionen: Molekulare Interaktion Epithel – Umwelteinflüsse* (3. Sem.)	Laborseminar	2	1	Pflicht								
Voraussetzung zur Prüfungszulassung: Seminarkurzvortrag 3. Semester in Einführung in die Bioanalytik <b>oder</b> Tiermodelle in der medizinischen Forschung <b>oder</b> Barrierefunktionen: Molekulare Interaktion Epithel – Umwelteinflüsse <b>ODER</b> mdl. Testat (deutsch) in Pharmakologie und Toxikologie erfolgreich abgelegt <sup>1</sup> Das Wahlpflichtfach Pharmakologie und Toxikologie umfasst 4 SWS Vorlesung, kein Seminar. Der Leistungspunktwert beträgt 3 Punkte												

<sup>1</sup>Das Wahlpflichtfach Pharmakologie und Toxikologie umfasst 4 SWS Vorlesung, kein Seminar. Der Leistungspunktwert beträgt 3 Punkte

<b>Zellbio KrankheitsGeschichte**</b>	<b>Molekulare Krankheitsforschung durch die Zeitalter</b>							
<b>Semesterlage</b>	<b>Dauer</b>			<b>Status</b>	<b>Zugangsvoraussetzung</b>	<b>LP / Workload</b>		
2. + 3. Fachsemester	2 Semester			WP		9 LP / 270 Stunden		
<b>Lehrveranstaltung(en)</b>	<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Status</b>	<b>Prüfungsleistung(en)</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>Wichtung</b>	
Molekulare Krankheitsforschung durch die Zeitalter – Grundlagen (2. Sem.)*	Vorlesung	2	2	Pflicht	mdl. Prüfung	benotet		
	Seminar mit Exkursion	1	1	Pflicht				
Molekulare Krankheitsforschung durch die Zeitalter – Anwendung in der Praxis (3. Sem.)*	Vorlesung	1	1	Pflicht				
	Seminar mit Exkursion	2	2	Pflicht				
Pharmakologie und Toxikologie <sup>1</sup> <b>oder</b> Einführung in die Bioanalytik* <b>oder</b> Tiermodelle in der medizinischen Forschung* <b>oder</b> Barrierefunktionen: Molekulare Interaktion Epithel – Umwelteinflüsse* (3. Sem.)	Vorlesung	2 <sup>1</sup>	2 <sup>1</sup>	Pflicht				
Einführung in die Bioanalytik* <b>oder</b> Tiermodelle in der medizinischen Forschung* <b>oder</b> Barrierefunktionen: Molekulare Interaktion Epithel – Umwelteinflüsse* (3. Sem.)	Laborseminar	2	1	Pflicht				
Voraussetzung zur Prüfungszulassung: Seminarkurzvortrag 3. Semester in Einführung in die Bioanalytik <b>oder</b> Tiermodelle in der medizinischen Forschung <b>oder</b> Barrierefunktionen: Molekulare Interaktion Epithel – Umwelteinflüsse <b>ODER</b> mdl. Testat (deutsch) in Pharmakologie und Toxikologie erfolgreich abgelegt								

<sup>1</sup>Das Wahlpflichtfach Pharmakologie und Toxikologie umfasst 4 SWS Vorlesung, kein Seminar. Der Leistungspunktwert beträgt 3 Punkte"

## Artikel 2

Diese Satzung tritt am 01. Oktober 2014 in Kraft.

Die Genehmigung nach § 52 Absatz 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes wurde durch das Präsidium der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel mit Schreiben vom 10. Juli 2014 erteilt.

Kiel, den 10. Juli 2014

Prof. Dr. Ulrich Stephani  
 Dekan der Medizinischen Fakultät  
 der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel